

## 7 Schlussfolgerungen

Aus den Ergebnissen der vorliegenden Untersuchung lassen sich folgende Schlussfolgerungen ableiten:

Die Retentionsrate für die Materialkombinationen Excite/Tetric Ceram und Scotchbond MP/Z100 sind sehr gut.

Das klinische Erscheinungsbild der mit Excite/Tetric Ceram versorgten Restaurationen ist als gut zu bezeichnen und zeigt in keinem Bewertungskriterium signifikante Unterschiede zur Kontrollgruppe (Scotchbond MP/Z100).

Das Einflaschen-Adhäsiv Excite ist als sehr störanfällig in Bezug auf Verarbeitungsfehler einzuschätzen, und ist daher dem Mehr-Komponenten-Adhäsiv Scotchbond MP nicht unbedingt vorzuziehen.

Der Applikationsmodus des Adhäsivsystems *Excite* hat einen entscheidenden Einfluss auf die Entstehung postoperativer Hypersensibilitäten.

Herstellerangaben sollten in präklinischen Untersuchungen auf jeden Fall kritisch bewertet und unabhängig überprüft werden.

Die aufgestellten Arbeitshypothesen können nur zum Teil verifiziert werden:

Das Einflaschenadhäsivsystem Excite ist klinisch ebenso wirksam wie das bereits erprobte Zwei-Flaschen-Adhäsivsystem Scotchbond MP.

Das ethanolbasierte Adhäsivsystem Excite ist relativ störanfällig in Bezug auf Anwendungsfehler und daher dem ethanol/wasserbasierten Adhäsivsystem Scotchbond MP nicht vorzuziehen.

Wird das Einflaschen-Adhäsivsystem Excite nach der Applikation zu dünn verblasen, können Nebenwirkungen in Form von postoperativen Sensibilitäten auftreten.